

Sprungteppich). Auf den Ruf: Los! wenden sie sich schnell um und suchen des Gegners Rücken wieder auf den Boden zu bringen und dort festzuhalten. Auch aus anderen Lagen der Ringenden zu beginnen.

30. Um den Untergriff ringen. Es handelt sich darum, wer von zweien den andern unter den Armen um die Hüften fassen und diesen Griff (den sogen. Untergriff) eine gewisse, z. B. vom Lehrer durch Zählen bestimmte Zeit hindurch beibehalten kann. Hat einer diesen Griff gewonnen, so kann der andere durch Einschieben seiner Arme von obenher zwischen die des Gegners oft dessen Griff wieder lösen. Man kann auch als Ziel setzen, daß mit Beibehaltung des Griffes der Gegner bis zu einer vorher bestimmten Stelle gedrängt werde.

Anmerkung. Das eigentliche Ringen, wobei der Gegner so auf den Boden zu werfen ist, daß er diesen mit dem Rücken berührt, und wobei entweder der eine von ihnen von vorn herein den Untergriff erhält, oder wobei beide erst um den Griff um die Hüften — und nur um diesen! — ringen müssen, oder wobei jeder nicht schmerzhafter Griff, der an die Kleider ausgeschloffen, gestattet ist: ein solches Ringen ist nicht in den Betrieb des Schulturnens mit aufzunehmen, weil dabei leicht schlimme Verletzungen der Stürzenden vorkommen können.

Obere Stufen; Sekunda, Prima.

1. Barlauf, vergl. oben Nr. 2—4, S. 102.
2. Drei Mann hoch, vergl. oben Nr. 5, S. 104.
3. Fußball im Kreise, vergl. oben Nr. 6 u. 7, S. 105.
4. Wanderball. Etwa 16—24 Spieler bilden einen Kreis mit einem Abstand von Armlänge zwischen den Einzelnen. Diese lassen einen großen Ball, etwa dem beim Fußball angewendeten, im Kreise herumwandern, indem ihn einer dem andern, einerlei in welcher Richtung, reicht, ohne daß dabei einer übersprungen oder der Ball geworfen würde. Ein außerhalb des Kreises bleibender Spieler („Balljäger“) läuft dem Ball nach und sucht ihm einen Schlag zu versetzen. Gelingt es ihm, so wird jener von dem, der den Ball zuletzt in Händen hatte, abgelöst. Dabei kann auch festgesetzt werden, daß keiner seinem Nachbar den Ball wieder abzunehmen braucht, wenn er unmittelbar vorher diesem den Ball erst gegeben hatte.